Der Präventionsbus der CHARITÉ kommt ans Rückert Gymnasium

vom 15.01.2018- 19.01.2018

Im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit startete die Charité – Universitätsmedizin Berlin mit Beginn des neuen Schuljahres das Projekt „Gesundheit, Vorbeugung und Impfen an Schulen“.

Da gesundheitsbewusstes Verhalten auf Wissen basiert, soll in einer Studie untersucht werden, ob ein niedrigschwelliger, aufsuchender Ansatz durch mobile Gesundheitsteams im schulischen Umfeld die Impfraten bei Jugendlichen verbessern kann.

Ein wichtiger Bestandteil des Projektes ist der Präventionsbus, der für ca. eine Woche auf dem Schulhof oder vor der Schule platziert wird. In diesem können sowohl die fehlenden Impfungen nachgeholt, als auch in einem persönlichen Gespräch mit dem medizinischen Personal weitergehende Fragen zur Vorbeugung und Gesundheit geklärt werden.
Das Team im Präventionsbus besteht aus Ärztinnen und Ärzten aus den Bereichen Allgemeinmedizin und Infektiologie sowie Pflegekräften der Charité.

Es nehmen alle Klassen der Jahrgänge 9 und 10, die Leistungskurse Biologie der 11. und 12. Klasse sowie die Grundkurse Biologie der 12. Klasse im Rahmen ihres Biologieunterrichts teil.
Auch Lehrer*innen und Eltern können ihren Impfstatus anhand ihres Impfbuches überprüfen lassen und vor Ort fehlende Impfungen nachholen lassen.

G. Schmidt- Lorenz
(FBL Nawi)
18.12.2017